

BESCHLUSSVORLAGE	Gremium:	65. Plenarsitzung Gemeinderat	
	STADT KARLSRUHE Der Oberbürgermeister	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	21.07.2009 1794 3
		Verantwortlich:	öffentlich Dez. 4
Beteiligung der Stadt Karlsruhe an rechtlich selbstständigen wirtschaftsrechtlichen Unternehmen und Stiftungen: Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2008			

Beratungsfolge	Sitzung am	TOP	ö	nö	Ergebnis
Hauptausschuss	14.07.2009	7	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
Gemeinderat	21.07.2009	3	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
			<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss

Der Gemeinderat nimmt von dem Beteiligungsbericht 2008 Kenntnis.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition:					
Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/>	ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit KVVH u.a.		

Die Stadt Karlsruhe betreibt seit Jahren ein aktives Beteiligungsmanagement (Steuerung und Überwachung). Neben dem strategischen und operativen Beteiligungscontrolling, dem Vertragsmanagement, der Wahrnehmung von Gesellschafterrechten und der Mandatsbetreuung stellt der Beteiligungsbericht einen zentraler Baustein des Beteiligungsmanagements dar.

Im Vergleich zum Beteiligungsbericht 2007 sind keine Gesellschaften neu hinzugekommen bzw. weggefallen.

Mit Beschluss des Landtags zum Neuen Kommunalen Haushaltsrecht (NKHR) vom 22.04.2009 wird - spätestens zum 01.01.2018 - dieser Beteiligungsbericht Teil des Konzernabschlusses. Daher wird die Struktur in den nächsten Jahren sukzessive verändert, mithin vergleichende Übersichten eingeführt, die eine strukturierte Gesamtschau von Kämmereihaushalt/Jahresabschluss und Beteiligungsgesellschaften/Einzelabschlüsse zulassen. Mit den Übersichten „Personalaufwand bei Stadt und Beteiligungsgesellschaften 2004 – 2008“ (S. 17), „Ergebnisübersicht 2005 – 2008“ (S. 21) sowie „Zins- und Tilgungsleistungen der Beteiligungsgesellschaften 2005 – 2008“ (S. 23) wird dem Rechnung getragen.

Beschluss:

Antrag an den Gemeinderat

Der Gemeinderat nimmt - nach Vorberatung im Hauptausschuss - von dem Beteiligungsbericht 2008 Kenntnis.

Hauptamt - Sitzungsdienste -

10. Juli 2009